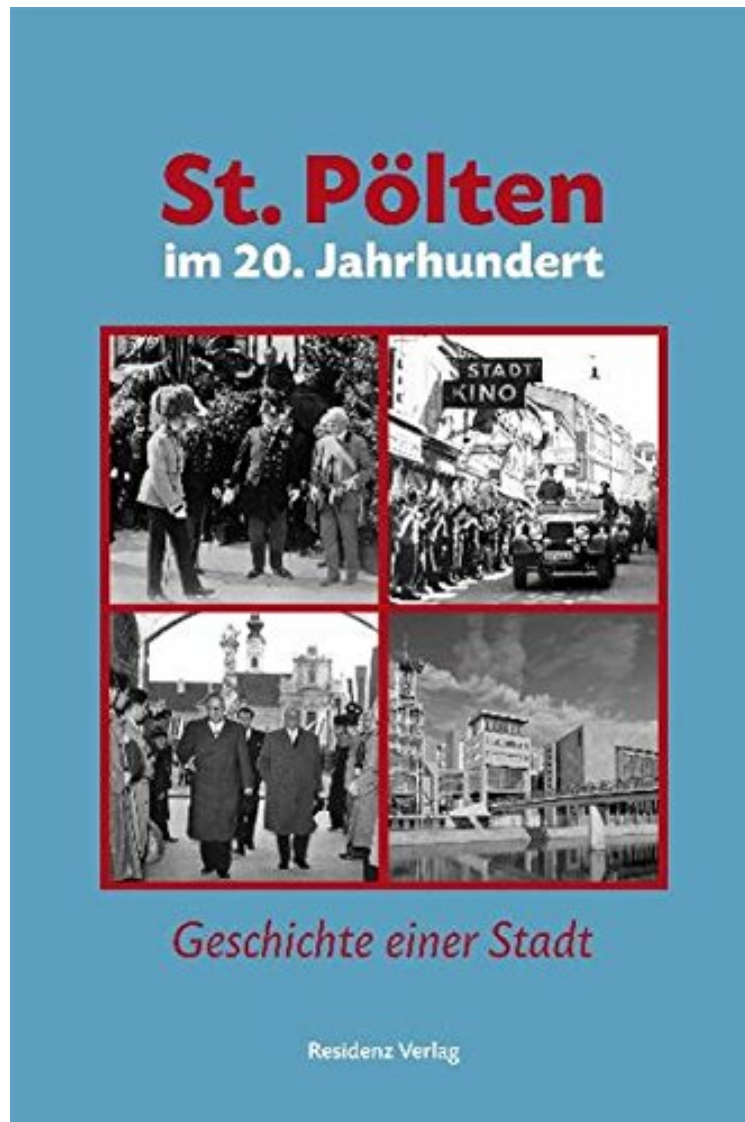


(Read free ebook) St. Plten im 20. Jahrhundert: Geschichte einer Stadt

St. Plten im 20. Jahrhundert: Geschichte einer Stadt

Von Residenz

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #728305 in BcherVerffentlicht am: 2010-11-01Abmessungen: 9.69 x 1.50b x 6.97l, Einband: Gebundene Ausgabe392 Seiten | File size: 26.Mb

Von Residenz : St. Plten im 20. Jahrhundert: Geschichte einer Stadt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised St. Plten im 20. Jahrhundert: Geschichte einer Stadt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen

ProduktbeschreibungNiedersterreich - Orts- und Landeskunde Nasko, Siegfried / Rosner, Willibald [Hrsg.]: St. Plten im 20. Jahrhundert. Geschichte einer Stadt. St. Plten/Salzburg. Residenz-Verlag. 2010. 25 cm. 392 Seiten, zahlr. Abb.

Pappband mit Schutzumschlag.

Kurzbeschreibung Die Geschichte St. Pölzens im 20. Jahrhundert: eine faszinierende Zeitspanne, von Krieg und Umsturz bis zur Erhebung zur niederösterreichischen Landes- hauptstadt. Dazwischen liegen Jahrzehnte urbanen Lebens in all seinen Facetten, das sich vor dem Hintergrund der politischen Ereignisse und Entwicklungen in Staat und Land entfaltet. Ein Autorenteam um Siegfried Nasko und Willibald Rosner hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Weg der heutigen Landeshauptstadt von der Monarchie über die Erste Republik, das Dritte Reich und die Zweite Republik nachzuzeichnen. In dieser Zeit hatte St. Pölzen achtzehn Bürgermeister, erlebte zwei totalitäre Regime, mehrere Umstürze, Not- und Krisenzeiten, wurde im Zweiten Weltkrieg zu fast 40 Prozent zerstört, wieder aufgebaut und schließlich Hauptstadt des Bundeslandes Niederösterreich. Die Darstellung der Stadtgeschichte ist in überschaubare Abschnitte gegliedert. Sie beginnt mit den beiden ersten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts, von der Amtszeit von Bürgermeister Voelkl bis zum Ende des Ersten Weltkriegs. Es folgt die Zeit vom Beginn der sozialdemokratischen Ära im Jahr 1918 bis zum März 1938. Die sieben Jahre der NS-Diktatur unterbrechen die politische und wirtschaftliche, aber auch die gesellschaftliche Entwicklung der Stadt nachhaltig und machten einen Neuaufbau notwendig, der im Wesentlichen bis etwa 1970 angesetzt werden kann. Der Periode von 1938 bis 1945, der Befreiung und Besetzung von 1945 und der Zeit von 1955 bis 1970 widmen sich jeweils eigene Artikel. Der Beitrag von Siegfried Nasko zieht die Betrachtung herauf bis in unsere Tage. Eine Sozialgeschichte, eine Wirtschaftsgeschichte und eine Kunst- und Kulturgeschichte der Stadt bilden bergreifende Klammern für die historische Darstellung.